



Informationsabend für Eltern und Schüler/innen  
**Informatikmittelschule Technik in Sargans**

Verena Fastenbauer, Leiterin IMS-T  
Wolfgang Gritsch, Bereichsleiter V

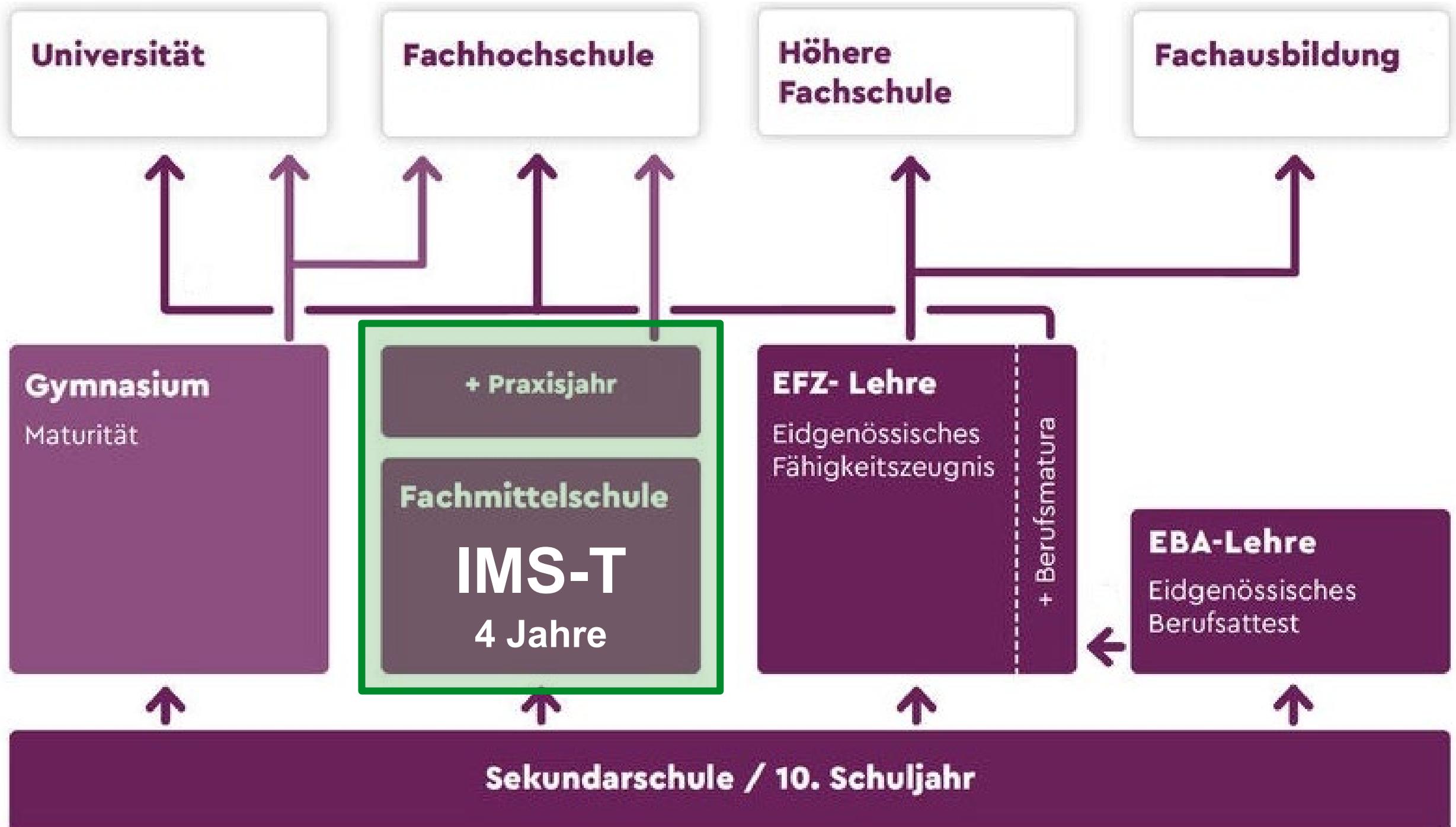
Sargans, 28. Oktober 2025

# Inhaltsverzeichnis

- Vorstellung der IMS-T
  - Einordnung im Bildungssystem: mögliche Ausbildungswege
  - Ausbildungsziele und -konzept
  - Ausbildungsmodule: Informatik und Berufsmaturität
  - Integrierte Praxisarbeit
  - Fremdsprachenaufenthalt und Praktika
- Kosten
- Zielgruppe
- Aufnahmeverfahren
- Q&A



# Mögliche Ausbildungswwege nach der Schulzeit



# Informatikmittelschule-Technik (IMS-T)

Schulisch organisierter Abschluss zum/r

## Informatiker/in EFZ Fachrichtung Applikationsentwicklung mit Berufsmaturität

### IT-Ausbildung

Berufliche Grundbildung

### Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung

Praktische Ausbildung  
Programmierhandwerk

### Arbeitsmarktfähigkeit

### BM-Ausbildung

Allgemeinbildung

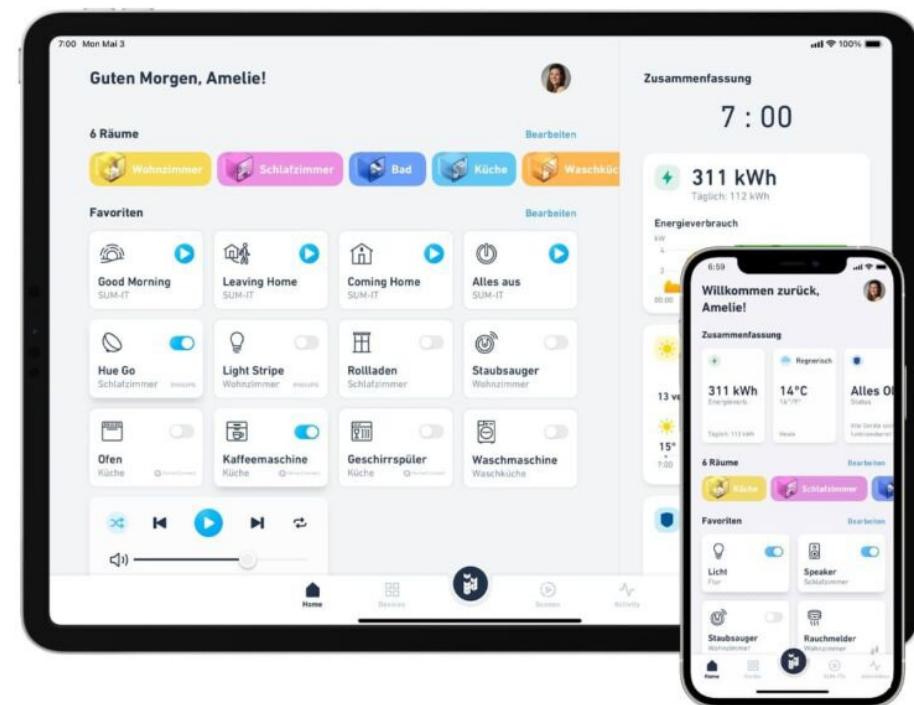
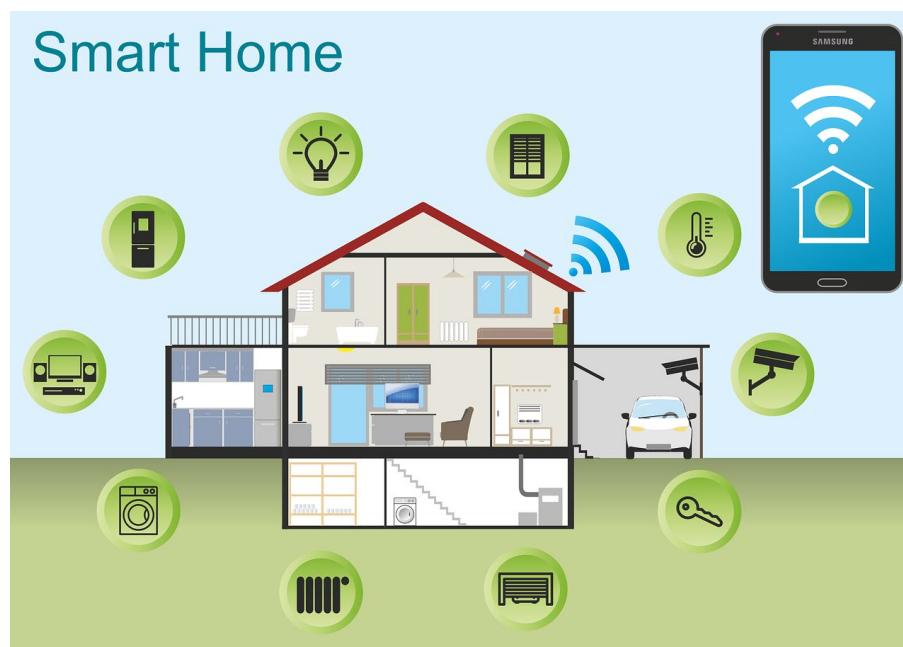
### Berufsmaturität TALS

Schulische Bildung

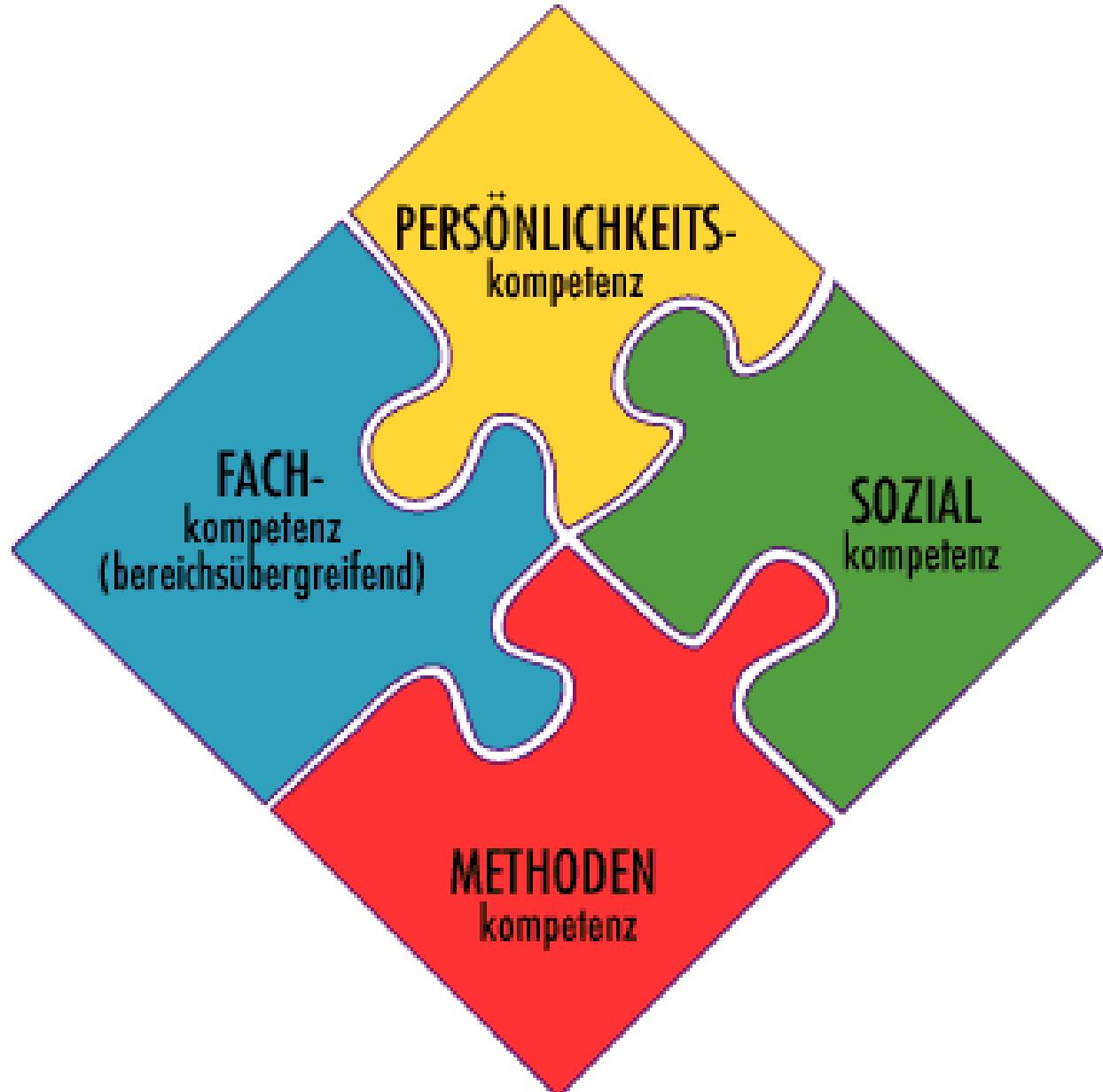
### Studierfähigkeit



# Applikationsentwicklung – Was ist das?



# Ziele der IMS-T bzw. Ausbildungskonzeptes



## IMS-T fördert **Life Skills** durch

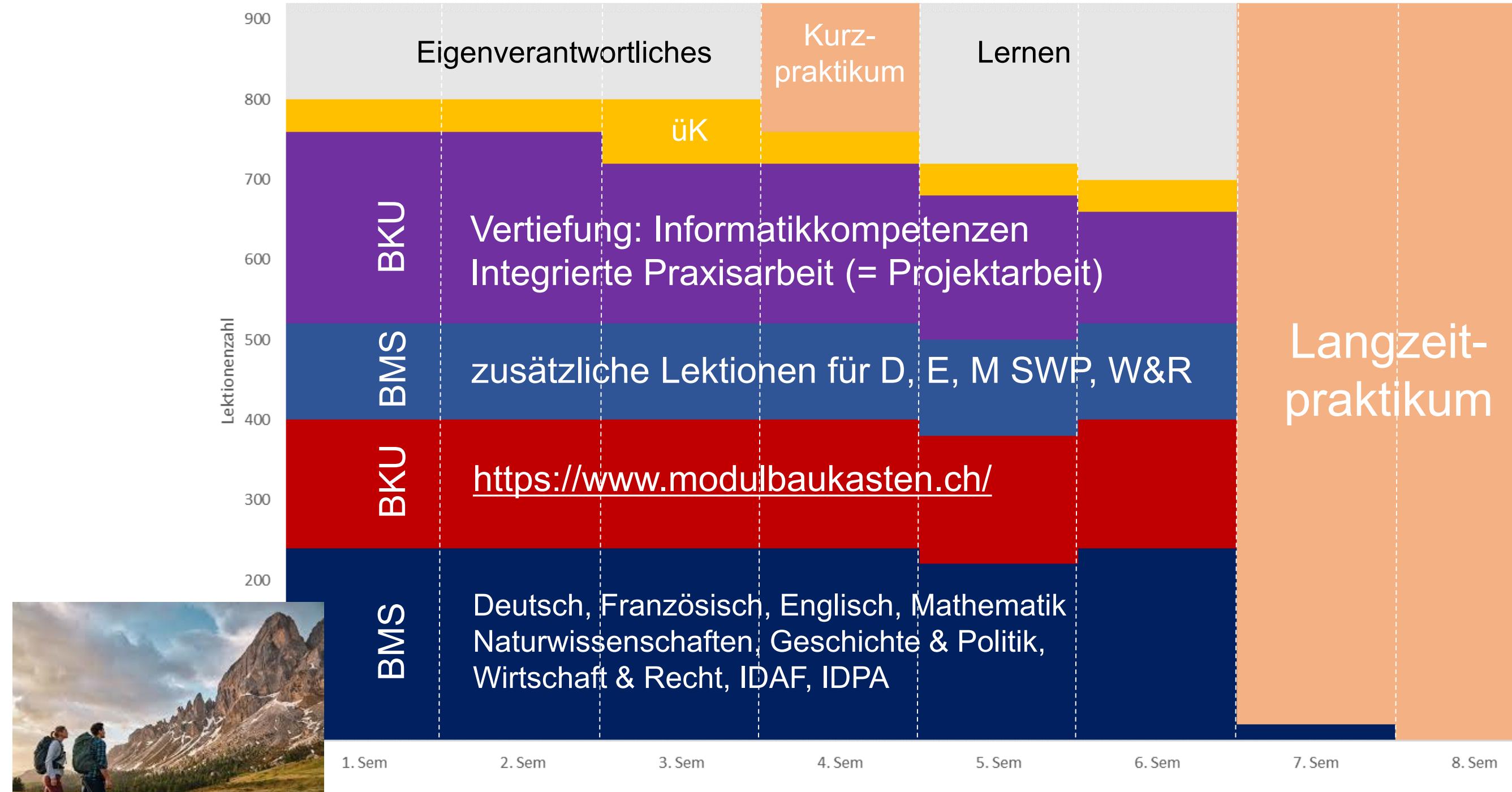
- Handlungskompetenz-/ Anwendungsorientierter Unterricht
- Übungen und Projekte, in denen IT-Konzepte angewendet werden müssen
- Vernetztes Denken / Unterricht in den Vertiefungsmodulen bzw. integrierten Praxisarbeit aufgrund praxisnaher Aufgabenstellungen (z.B. Projekte planen, ...)
- Frühzeitige/r Zusammenarbeit/ Kontakt mit den Praktikumsbetrieben



# Praxisorientierte Ausbildung zur Förderung von



# Ausbildung im Überblick



# Berufsmaturität TALS

## Lektionentafel

### Fächer

	FH-Fachbereich Technik, Informations- technologie, Architektur, Bau und Planungswesen
Erste Landessprache	240
Zweite Landessprache	120
Dritte Sprache / Englisch	160
Mathematik	200

### Grundlagenfächer

Fach 1: Naturwissenschaften (Chemie und Physik)	240
Fach 2: Mathematik	200

### Schwerpunktfächer

Fach 1: Geschichte und Politik	120
Fach2: Wirtschaft und Recht	120

### Ergänzungsbereich

Interdisziplinäre Arbeiten in den Fächern (IDAF)	(104)
Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)	40

### Total Lktionen

1440



# Vergleich: IMS-T und IMS-W

## Schwerpunkte und Lktionen

	<b>IMS-T</b>	<b>IMS-W</b>
<b>Berufsmaturität</b>	<b>TALS</b>	<b>Wirtschaft</b>
<b>Schwerpunkt</b>	Naturwissenschaften Mathematik	Finanz- und Rechnungswesen Wirtschaft und Recht
<b>Lktionen</b>	<b>1920</b>	<b>2520</b>
<b>Informatik (Lktionen)</b>	<b>2440</b>	<b>1560</b>
<b>BKU-Module</b>	960	960
<b>ÜK-Module</b>	280	280
<b>Vertiefung &amp; Projekte (integrierte Praxisarbeit)</b>	1200	320



# Modulbaukasten: [www.modulbaukasten.ch](http://www.modulbaukasten.ch)

Wählen Sie einen Abschluss  
Informatiker/in EFZ Applikationsentwicklung (ab 2021)

## Legende

<span style="background-color: #0070C0; border: 1px solid #0070C0; display: inline-block; width: 15px; height: 15px;"></span> Berufsfachschule	<span style="background-color: #00A060; border: 1px solid #00A060; display: inline-block; width: 15px; height: 15px;"></span> Überbetrieblicher Kurs (üK)	<a href="#">Alle öffnen</a>	<a href="#">Alle schliessen</a>
--	---	-----------------------------	---------------------------------

1. Lehrjahr			
<b>106</b> Datenbanken abfragen, bearbeiten und warten	V1	<b>117</b> Informatik- und Netzinfrastruktur für ein kleines Unternehmen realisieren	V4
<b>164</b> Datenbanken erstellen und Daten einfügen	V1	<b>187</b> ICT-Arbeitsplatz mit Betriebssystem in Betrieb nehmen	V1
<b>293</b> Webauftritt erstellen und veröffentlichen	V1	<b>319</b> Applikationen entwerfen und implementieren	V1
<b>122</b> Abläufe mit einer Scriptssprache automatisieren	V3	<b>216</b> Internet of Everything-Endgeräte in bestehende Plattform integrieren	V1
<b>162</b> Daten analysieren und modellieren	V1	<b>231</b> Datenschutz und Datensicherheit anwenden	V1
<b>431</b> Aufträge im eigenen Berufsumfeld selbstständig durchführen	V2		

2. Lehrjahr			
<b>107</b> ICT-Lösungen mit Blockchain Technologie umsetzen	V1	<b>109</b> Dienste in der Public Cloud betreiben und überwachen	V1
<b>114</b> Codierungs-, Kompressions- und Verschlüsselungsverfahren einsetzen	V4	<b>165</b> NoSQL-Datenbanken einsetzen	V1



# Fremdsprachaufenthalt

- Ziel
  - Vertiefung Englisch
  - Auslandserfahrung
- Dauer: 2 – 4 Wochen
- Ort: England oder Irland
- voraussichtlich
  - im 3. Schuljahr
  - zum Teil
  - in den Herbstferien



# Praktikum

- Kurzzeitpraktikum
  - Ende zweites Lehrjahr
  - Dauer: 2 – 4 Wochen
  - Ziel: erster Einblick in die Arbeitswelt
- Langzeitpraktikum
  - viertes Lehrjahr
  - Dauer 220 Arbeitstage (August – Juli)
  - Ziel: Anwenden der angeeigneten Kompetenzen und Fähigkeiten im Rahmen der Individuellen Praktischen Arbeit (IPA) in einem Unternehmen



# Integrierte Praxisarbeit

- Ziel
  - Eigenverantwortliches Arbeiten
  - Heranführen an die Arbeitswelt
- Methode
  - Projekt- bzw. problembasiertes Lernen
  - Coaching während des Unterrichts
- Inhalt
  - Interne Projekte: Web-Projekt, Multi-User App, IoT, ...
  - Externe Projekte: aus den Praktikumsbetrieben
    - Aufgabenstellung aus den Unternehmen
    - Einarbeitung in die Technologie des Unternehmens (Praktikum)
- Geführte Interaktionen mit den «Kunden»



# Ferien

- Grundsätzlich gelten die Schulferien
- Zusätzliche Aktivitäten während der Schulferien möglich
  - Überbetriebliche Kurse z.B. in den Herbstferien
  - Kurzzeitpraktikum
  - Auslandsaufenthalt
- Genaue Angabe folgen mit Schulbeginn



# Kosten

Position	Einmalig	Jährlich (3x)
Einschreibgebühr BMS	200 CHF	
Notebook gemäss BYOD-Empfehlung	ca. 2 500 CHF	
Lehrmittel & Verbrauchsmaterial BKU		ca. 200 CHF
Lehrmittel & Verbrauchsmaterial BMS		ca. 270 CHF
Exkursionen/Sportwochen		ca. 100 CHF
Sprachaufenthalt	ca. 2 500 CHF	
Cambridge Englisch Prüfung (freiwillig)	(ca. 400 CHF)	
DELF-Prüfung Französisch (freiwillig)	(ca. 350 CHF)	
Zwischentotal	ca. 5 450 CHF	ca. 570 CHF
<b>Gesamt (inkl. Sprachdiplome)</b>		<b>Ca. 7 660 CHF</b>



# Zielpublikum



# Aufnahmeverfahren

Das Aufnahmeverfahren besteht aus zwei Teilen

- **Einheitliche Aufnahmeprüfung BMS:** Sept oder März  
<https://www.maturanavigator.ch/ims/ims-t/aufnahme>
- **IMS-Eignungstest:** separates Aufgebot nach BMS-Prüfung  
<https://www.gateway.one/de-CH/multicheck-eignungsanalyse.html>

**Beide Teile müssen bestanden werden und gelten im gesamten Kanton = freie Schulwahl für Lernende!**

Termine, Anmeldung und weitere Informationen

<https://www.maturanavigator.ch/aufnahmepruefung-anmeldung-und-informationen>



# Definitive Aufnahme nach Probezeit

- **Promotion nach 1. Semester**
- **Promotionsregeln**
  - Schnitt der Zeugnisnoten  $\geq 4,0$
  - Maximal zwei Noten unter 4,0
  - Die Differenz der ungenügenden Noten zu 4 beträgt maximal 2 Notenpunkte

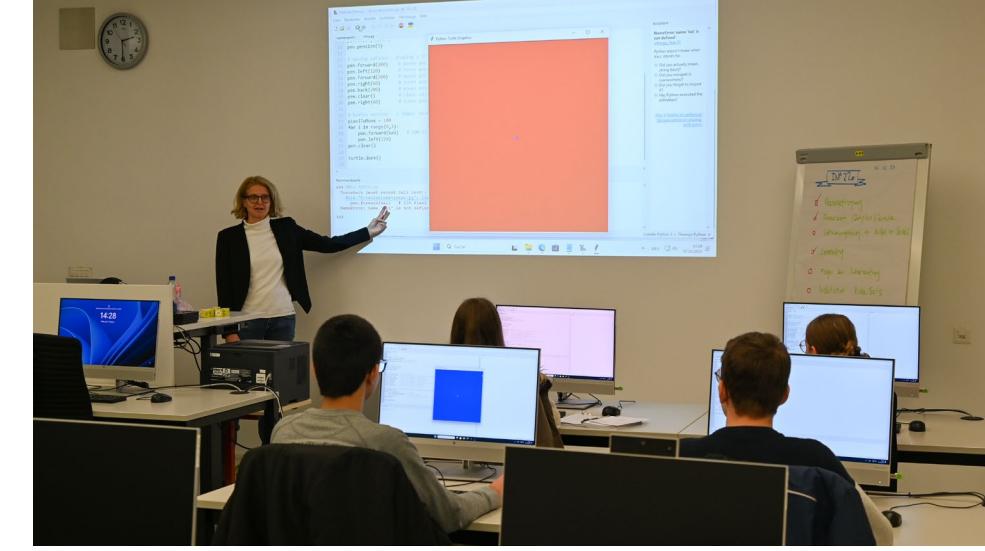


# IMS-T Workshop

- **Ziele**
  - Einblick in den Unterricht der IMS-T und eine
  - Kennenlernen der Haupttätigkeiten von Applikationsentwickler/innen: der Programmierung
- **Wann:** mittwochs von 14:00 – 17:00
- **Wo:** BZBS in Sargans, Raum SL-L023

## Anmeldung:

<https://forms.office.com/e/t9GjhjN2VV>





Gerne beantworten wir Ihre Fragen  
**Informatikmittelschule Technik in Sargans**